

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

15.12.2025

Mädchen bei Unfall verletzt - Zeugen gesucht | Mann beraubt | Auseinandersetzung nach Verkehrsunfall | Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 669|25

Autoren: Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh), Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Mädchen bei Unfall schwer verletzt – Zeugen gesucht

Zeit: 15.12.2025, 07:40 Uhr

Ort: Dresden-Südvorstadt

Bei einem Unfall ist am Montagmorgen ein Mädchen (13) auf der Fritz-Löffler-Straße schwer verletzt worden.

Die 13-jährige befand sich auf dem Fußgängerüberweg kurz vor der Haltestelle »Reichenbachstraße«. Dabei wurde sie von einer Straßenbahn (Fahrerin 47) der Linie 3 erfasst, die in Richtung Hauptbahnhof fuhr. Das Mädchen wurde in ein Krankenhaus gebracht.

Polizisten des Verkehrsunfalldienstes ermitteln zur Unfallursache und suchen Zeugen. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (rr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

Mann beraubt

Zeit: 13.12.2025, 21:00 Uhr bis 14.12.2025, 02:00 Uhr

Ort: Dresden-Strehlen

Unbekannte haben in der Nacht zu Sonntag auf dem Otto-Dix-Ring einen Mann (31) beraubt.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Dem 31-Jährigen kamen zwei Männer entgegen, die ihn anrampelten und traten. Kurz darauf entrissen sie ihm eine Tasche samt eines Handy und einer Powerbank im Gesamtwert von rund 1.150 Euro und liefen davon. Der Mann blieb unverletzt. Die Polizei ermittelt wegen des Raubes. (lr)

Ohne Fahrerlaubnis und unter Alkoholeinfluss vor Revier gefahren

Zeit: 13.12.2025, 01:40 Uhr bis 02:15 Uhr

Ort: Dresden-Albertstadt

Polizisten des Polizeireviers Dresden-Nord haben in der Nacht zu Samstag eine Anzeige wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis gegen eine 19-Jährige, sowie Anzeigen wegen Fahrens unter dem Einfluss von Alkohol gegen einen 20-Jährigen und einen 18-Jährigen gefertigt.

Zunächst kontrollierten die Beamten einen 3er BMW auf der Nordstraße. Der Fahrer (20) stand mit etwa 0,2 Promille unter Alkoholeinfluss. Da er als Fahranfänger galt, brachten sie den BMW-Fahrer zur Anzeigenaufnahme zum Revier Dresden-Nord. Der BMW-Fahrer wurde dazu zum Revier Dresden-Nord gebracht. Er ließ sich dort von einem Freund (18) und einer Bekannten (19) abholen. Der 18-Jährige fuhr mit einem Mercedes Citan auf den Parkplatz. Da er offensichtlich Probleme beim Einparken hatte, fuhr die 19-Jährige den Wagen in die Parklücke.

Die Beamten kontrollierten daraufhin die beiden und stellten fest, dass der 18-Jährige mit rund 0,8 Promille unter Alkoholeinfluss stand. Die 19-jährige deutsche Staatsangehörige ist nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis. (lr)

Werkzeug aus Renault Master gestohlen

Zeit: 14.12.2025, 12:10 Uhr festgestellt

Ort: Dresden-Lockwitz

Unbekannte sind in den vergangenen Tagen auf der Urnenstraße in einen Renault Master eingebrochen und haben daraus Werkzeug im Wert von etwa 2.000 Euro gestohlen. Wie die Täter in den Transporter gelangen, ist Gegenstand der Ermittlungen. (rr)

Landkreis Meißen

Auseinandersetzung nach Verkehrsunfall

Zeit: 13.12.2025, 15:15 Uhr

Ort: Nossen

Beamte des Reviers Meißen ermitteln derzeit gegen zwei Männer (32, 60) wegen Körperverletzung.

Zunächst parkte der 32-Jährige mit einem VW Crafter in eine Parklücke ein und erfasste dabei den 60-Jährigen, der hinter dem Transporter stand. Dieser wurde leicht verletzt, ging aber nach dem Unfall mit einem Besen

auf den VW-Fahrer los, verletzte ihn leicht und beschädigte dessen Handy sowie den Transporter. Der Schaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert. Die Polizisten fertigten die entsprechenden Anzeigen gegen den 32-jährigen polnischen Staatsbürger und den 60-jährigen deutschen Staatsbürger. (lr)

Schuppen und Trafohäuschen beschmiert

Zeit: 13.12.2025 polizeibekannt

Ort: Nossen

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen die Rückwand eines Schuppens sowie ein Trafohäuschen mit verbotenen Symbolen und Sprüchen beschmiert. Die Täter brachten mit schwarzer Farbe unter anderem Hakenkreuze in der Größe von bis zu 0,6 Metern an. Der Staatsschutz ermittelt. (lr)

Verkehrszeichen gestohlen

Zeit: 14.12.2025, 06:05 Uhr der Polizei bekannt

Ort: Gröditz

Unbekannte haben ein Verkehrsschild von der Bahnhofstraße gestohlen.

Die Täter entwendeten das Verkehrszeichen und beschädigten den Schilderpfosten. Zudem drehten die Täter an einer Baustelle auf der Hauptstraße die Schilder einer Einbahnstraße in die entgegengesetzte Richtung. Die Polizisten stellten wieder einen verkehrssicheren Zustand her und nahmen eine Anzeige wegen Diebstahls auf. Der Schaden wurde mit insgesamt rund 65 Euro angegeben. (uh)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Unter Drogeneinfluss auf E-Scooter unterwegs

Zeit: 13.12.2025, 20:30 Uhr

Ort: Pirna

Polizisten des Reviers Pirna haben den Fahrer (41) eines E-Scooters gestoppt, der offenbar unter Drogeneinfluss unterwegs war. Der 41-jährige war auf der Glashüttenstraße unterwegs, als er kontrolliert wurde. Ein Drogentest reagierte bei ihm positiv unter anderem auf Kokain. (rr)

Geschwindigkeit kontrolliert – vier Verstöße

Zeit: 14.12.2025, 11:45 Uhr bis 13:05 Uhr

Ort: Freital

Polizisten des Reviers Freital-Dippoldiswalde haben bei einer Geschwindigkeitskontrolle auf der Freitaler Straße vier Verstöße festgestellt.

Die Beamten kontrollierten in der 30er-Zone 37 Fahrzeuge. Die höchste Geschwindigkeitsüberschreitung lag bei 58 km/h. (rr)

Unfall mit 6.000 Euro Sachschaden

Zeit: 14.12.2025, 17:55 Uhr

Ort: Bad Schandau

Auf der B 172 sind ein Skoda Superb (Fahrerin 59) und ein Skoda Octavia (Fahrer 37) zusammengestoßen.

Die 59-Jährige bog von der Kirnitzschtalstraße auf nach links auf die Bundesstraße ein. Dabei stieß sie mit dem von links kommenden Skoda Octavia zusammen. Es entstand ein Sachschaden von rund 6.000 Euro. Verletzte gab es nicht. (uh)